

663180-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Holzgewinnung – Holzernte komplett 2027 - 2030 Reviere Oberfrauendorf, Grillenburg und Lehmühle
OJ S 186/2026 25/09/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Staatsbetrieb Sachsenforst - Forstbezirk Baerenfels

E-Mail: baerenfels.poststelle@smekul.sachsen.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Holzernte komplett 2027 - 2030 Reviere Oberfrauendorf, Grillenburg und Lehmühle

Beschreibung: Rahmenvertrag Holzernte komplett 2027 - 2030 - Forstbezirk Bärenfels - für die Reviere Oberfrauendorf, Grillenburg und Lehmühle

Kennung des Verfahrens: ad0cd43f-e52b-4867-8819-71f900cb1991

Interne Kennung: 2026-VG-FB09-0113

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77210000 Holzgewinnung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Alte Böhmisches Straße 2

Stadt: Altenberg OT Bärenfels

Postleitzahl: 01773

Land, Gliederung (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: § 122 GWB i. V. mit §§ 44-46 VgV

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Revier Oberfrauendorf

Beschreibung: Los 1 - Revier Oberfrauendorf: Rahmenvertrag zur Holzernte komplett für die Jahre 2027 mit dreimaliger Verlängerungsoption. Die Leistung umfasst die vollständige Holzernte im Verfahren Harvester - Forwarder - motormanuelle Fällung - Seilschlepper - Harvester - Forwarder, bestehend aus Aufarbeitung, Rückung, motormanueller Fällung außerhalb der Kranreichweite bzw. bei Gefahr von Schäden am Unterstand, Vorliefern sowie abschließender Aufarbeitung, Rückung und Polterung des Holzes an den ausgewiesenen Polterplätzen. Zugesicherte Mindestmenge (HE-komplett): 12.353 Fm, Maximalmenge: bis zu 16.000 Fm/Jahr. Zusätzlich bedarfsabhängiger Sanitärholzeinsatz gemäß Ziffer 6.1 EVB (bis zu 2.000 Fm). Als Bedarfsleistungen (gesondert vergütet) sind vorgesehen: Zaunab- und -aufbau (bis zu 800 lfm), Zaunreparatur (bis zu 200 h), Wegeinstandsetzung ohne Material (bis zu 5.000 lfm), Schlagpflege im Unterstand (bis zu 20 ha) sowie Zeitlohnarbeiten auf Abruf der Revierleitung (Waldarbeiter, Harvester, Forwarder, Vorliefereinheit, jeweils mit Personal). Besonderheiten des Reviers: größte Rückeentfernung der drei Lose (400-600 m); überwiegend Hangneigung 5-20 %; Wald mit Erholungsfunktion Stufe II sowie Landschaftsschutzgebiet auf 95-100 % der Losfläche; auflaufende Verjüngung in AD- und JD-Beständen ist zu schonen. Ausführungszeitraum: ganzjährig (Januar bis Dezember) in Auftragsblöcken nach quartalsweiser Einschlagsplanung. Teilnahme an der verpflichtenden Revier- und Hiebsortbesichtigung vor Angebotsabgabe erforderlich.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Alte Böhmisches Str. 02

Stadt: Altenberg

Postleitzahl: 01773

Land, Gliederung (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Rahmenvertrag nach Ablauf der Grundlaufzeit (2027) bis zu dreimal um jeweils ein Jahr zu verlängern (Gesamtlaufzeit maximal bis 2030). Die Ausübung der Verlängerungsoption steht im einseitigen Ermessen des öffentlichen Auftraggebers und bedarf keiner erneuten Zustimmung des Auftragnehmers.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Einsatz besonders boden- und bestandsschonender Vorliefeinheiten

Beschreibung: Zusicherung des Einsatzes von besonders boden- und bestandespfleglichen Vorliefeinheiten zur Qualitätsverbesserung im Verfahren. Als zuschlagsrelevante

Technikeinheiten zulässig: (1) ferngesteuerte leichte Zuliefeereinheit auf Raupenfahrwerk oder Pferderückung (Wichtungsfaktor 0,95) sowie (2) Seilskidder mit Rückekran und Seilwinde [Funktion Holzmanipulation mittels Rückekran] (Wichtungsfaktor 0,95). Werden beide Technikeinheiten zugesichert, beträgt der kumulierte Faktor 0,9.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Das wirtschaftlichste Angebot erhält den Zuschlag.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 90

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.evergabe.sachsen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a0c8260c2c-42087a7fdd2f44b

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://evergabe.sachsen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 26/10/2026 08:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 65 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Wir bitten, alle Unterlagen mit dem Angebot abzugeben.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 26/10/2026 08:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 Abs. 3 GWB Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134

Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 135 Abs. 2 GWB Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Staatsbetrieb Sachsenforst - Forstbezirk Baerenfels

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: 1.

Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Staatsbetrieb Sachsenforst - Forstbezirk Baerenfels

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Revier Grillenburg

Beschreibung: Los 2 - Revier Grillenburg: Rahmenvertrag zur Holzernte komplett für das Jahr 2027 mit dreimaliger Verlängerungsoption. Die Leistung umfasst die vollständige Holzernte im Verfahren Harvester - Forwarder - motormanuelle Fällung - Seilschlepper - Harvester - Forwarder, bestehend aus Aufarbeitung, Rückung, motormanueller Fällung außerhalb der Kranreichweite bzw. bei Gefahr von Schäden am Unterstand, Vorliefern sowie abschließender Aufarbeitung, Rückung und Polterung des Holzes an den ausgewiesenen Polterplätzen. Zugesicherte Mindestmenge (HE-komplett): 9.236 Fm, Maximalmenge: bis zu 16.000 Fm /Jahr. Zusätzlich bedarfsabhängiger Sanitärholzeinsatz gemäß Ziffer 6.1 EVB (bis zu 2.000 Fm). Als Bedarfsleistung (gesondert vergütet) ist vorgesehen: Wegeinstandsetzung ohne Material (bis zu 1.000 lfm) sowie Zeitlohnarbeiten auf Abruf der Revierleitung (Waldarbeiter, Harvester, Forwarder, Vorliefeereinheit, jeweils mit Personal). Zaunab- und -aufbau, Zaunreparatur sowie Schlagpflege im Unterstand sind für dieses Los nicht vorgesehen. Besonderheiten des Reviers: geringste Rückeentfernung der drei Lose (< 300 m); FFH-/SPA-Flächenanteil 5-10 %. Ausführungszeitraum: ganzjährig (Januar bis Dezember) in Auftragsblöcken nach quartalsweiser Einschlagsplanung. Teilnahme an der verpflichtenden Revier- und Hiebsortbesichtigung vor Angebotsabgabe erforderlich.

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Alte Böhmisches Str. 02

Stadt: Altenberg

Postleitzahl: 01773

Land, Gliederung (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Rahmenvertrag nach Ablauf der Grundlaufzeit (2027) bis zu dreimal um jeweils ein Jahr zu verlängern (Gesamtlaufzeit maximal bis 2030). Die Ausübung der Verlängerungsoption steht im einseitigen Ermessen des öffentlichen Auftraggebers und bedarf keiner erneuten Zustimmung des Auftragnehmers.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Einsatz besonders boden- und bestandsschonender Vorliefeinheiten

Beschreibung: Zusicherung des Einsatzes von besonders boden- und bestandespfleglichen Vorliefeinheiten zur Qualitätsverbesserung im Verfahren. Als zuschlagsrelevante

Technikeinheiten zulässig: (1) ferngesteuerte leichte Zuliefeereinheit auf Raupenfahrwerk oder Pferderückung (Wichtungsfaktor 0,95) sowie (2) Seilskidder mit Rückekran und Seilwinde [Funktion Holzmanipulation mittels Rückekran] (Wichtungsfaktor 0,95). Bewertung erfolgt nach dem SBS-Berechnungsverfahren zur Angebotsabforderung: Wichtungsfaktor 0,95 je zugesicherter und tatsächlich verfügbarer Technikeinheit; werden beide Technikeinheiten zugesichert, beträgt der kumulierte Faktor 0,9.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Das wirtschaftlichste Angebot erhält den Zuschlag.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 90

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.evergabe.sachsen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a0c8260c2c-42087a7fdd2f44b

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://evergabe.sachsen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 26/10/2026 08:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 65 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Wir bitten, alle Unterlagen mit dem Angebot abzugeben.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 26/10/2026 08:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 Abs. 3 GWB Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 135 Abs. 2 GWB Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Staatsbetrieb Sachsenforst - Forstbezirk Baerenfels

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: 1.

Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Staatsbetrieb Sachsenforst - Forstbezirk Baerenfels

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Revier Lehnmühle

Beschreibung: Los 3 - Revier Lehnmühle: Rahmenvertrag zur Holzernte komplett für das Jahr 2027 mit dreimaliger Verlängerungsoption. Die Leistung umfasst die vollständige Holzernte im Verfahren Harvester - Forwarder - motormanuelle Fällung - Seilschlepper - Harvester - Forwarder, bestehend aus Aufarbeitung, Rückung, motormanueller Fällung außerhalb der Kranreichweite bzw. bei Gefahr von Schäden am Unterstand, Vorliefern sowie abschließender Aufarbeitung, Rückung und Polterung des Holzes an den ausgewiesenen Polterplätzen. Zugesicherte Mindestmenge (HE-komplett): 11.349 Fm, Maximalmenge: bis zu 16.000 Fm /Jahr. Zusätzlich bedarfsabhängiger Sanitärholzeinsatz gemäß Ziffer 6.1 EVB (bis zu 2.000 Fm). Als Bedarfsleistungen (gesondert vergütet) sind vorgesehen: Zaunab- und -aufbau (bis zu 1.000 lfm), Wegeinstandsetzung ohne Material (bis zu 1.500 lfm), Schlagpflege im Unterstand (bis zu 12 ha) sowie Zeitlohnarbeiten auf Abruf der Revierleitung (Waldarbeiter, Harvester, Forwarder, Vorliefeereinheit, jeweils mit Personal). Zaunreparatur ist für dieses Los nicht vorgesehen. Besonderheiten des Reviers: höchster FFH-/SPA-Flächenanteil der drei Lose (ca. 70 %); zusätzlich Wasserschutzgebiet Zone I und II auf 20 % der Fläche (einziges Los mit dieser Schutzkategorie); zeitlich begrenzte artenschutzbedingte Ausschlussgebiete (Schwarzstorch, Uhu); höchster Anteil stark eingeschränkt befahrbarer Flächen (Klasse B3, 10 %). Für den Einsatz eines Harvesteraggregats mit geschlossener Aggregatbreite < 1.050 mm gilt kein losspezifisches Eignungskriterium (betrifft nur Los 2). Ausführungszeitraum: ganzjährig (Januar bis Dezember) in Auftragsblöcken nach quartalsweiser Einschlagsplanung. Teilnahme an der verpflichtenden Revier- und Hiebsortbesichtigung vor Angebotsabgabe erforderlich.

Interne Kennung: LOT-0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77200000 Dienstleistungen in der Forstwirtschaft

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Alte Böhmisches Str. 02

Stadt: Altenberg

Postleitzahl: 01773

Land, Gliederung (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Rahmenvertrag nach Ablauf der Grundlaufzeit (2027) bis zu dreimal um jeweils ein Jahr zu verlängern (Gesamtlaufzeit maximal bis 2030). Die Ausübung der Verlängerungsoption steht im einseitigen Ermessen des öffentlichen Auftraggebers und bedarf keiner erneuten Zustimmung des Auftragnehmers.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Einsatz besonders boden- und bestandsschonender Vorliefeinheiten

Beschreibung: Zusicherung des Einsatzes von besonders boden- und bestandespfleglichen Vorliefeinheiten zur Qualitätsverbesserung im Verfahren. Als zuschlagsrelevante

Technikeinheiten zulässig: (1) ferngesteuerte leichte Zuliefeereinheit auf Raupenfahrwerk oder Pferderückung (Wichtungsfaktor 0,95) sowie (2) Seilskidder mit Rückekran und Seilwinde [Funktion Holzmanipulation mittels Rückekran] (Wichtungsfaktor 0,95). Bewertung erfolgt nach dem SBS-Berechnungsverfahren zur Angebotsabforderung: Wichtungsfaktor 0,95 je zugesicherter und tatsächlich verfügbarer Technikeinheit; werden beide Technikeinheiten zugesichert, beträgt der kumulierte Faktor 0,9.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Das wirtschaftlichste Angebot erhält den Zuschlag.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 90

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.evergabe.sachsen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a0c8260c2c-42087a7fdd2f44b

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://evergabe.sachsen.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 26/10/2026 08:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 65 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Wir bitten, alle Unterlagen mit dem Angebot abzugeben.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 26/10/2026 08:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 Abs. 3 GWB Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 135 Abs. 2 GWB Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Staatsbetrieb Sachsenforst - Forstbezirk Baerenfels

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: 1.

Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Staatsbetrieb Sachsenforst - Forstbezirk Baerenfels

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Staatsbetrieb Sachsenforst - Forstbezirk Baerenfels

Registrierungsnummer: 14-0923110SBS09-88

Postanschrift: Alte Böhmisches Straße 2

Stadt: Altenberg

Postleitzahl: 01773

Land, Gliederung (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Land: Deutschland

E-Mail: baerenfels.poststelle@smekul.sachsen.de

Telefon: +49 35052613100

Internetadresse: <https://www.sbs.sachsen.de/baerenfels-7292.html>

Profil des Erwerbers: <https://www.sbs.sachsen.de/baerenfels-7292.html>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registrierungsnummer: ohne

Postanschrift: Braustraße 2

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04107

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lds.sachsen.de

Telefon: +49 341977-3800

Fax: +49 341977-1049

Internetadresse: https://www.lds.sachsen.de/index.asp?ID=4421&art_param=363

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registrierungsnummer: unbekannt

Postanschrift: Braustraße 2

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04107

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lds.sachsen.de

Telefon: +49 341977-3800

Fax: +49 341977-1049

Internetadresse: https://www.lds.sachsen.de/index.asp?ID=4421&art_param=363

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c232e1fd-72a7-4d40-a8ce-7558aa7a75d0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/09/2026 14:29:36 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 663180-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 186/2026

Datum der Veröffentlichung: 25/09/2026